Richtlinie zur ADM Ausstellung

**Gültigkeit ab dem 01.Oktober 2021**

**Richtlinie zu ADM (Agent Memo Debit) Ausstellungs- und Einzugsverfahren der Fluggesellschaft UIA „Ukraine International Airlines“**

Die Richtlinie zum **Ausstellungs- und** Einzugsverfahren (ADM) der Agentur von Ukraine International Airlines (UIA) soll Reisebüroagenten verdeutlichen, unter welchen Gegebenheiten ADMs ausgestellt werden und welche Richtlinien die Fluggesellschaft zu Grunde legt.

Es wird eine ADM ausgestellt, um den Agenten darüber zu informieren, dass der Agent der Fluggesellschaft den auf der ADM ausgewiesenen Betrag aus den angegebenen Gründen schuldet, es sei denn, es liegen gegenteilige Beweise vor die der Agent gegenüber der Fluggesellschaft nachweisen muss.

UIA ADMs finden Gültigkeit für alle GDS-Benutzer: Akkreditierte und nicht akkreditierte Reisedienstleister sowie alle Einrichtungen, die über das Internet oder andere elektronische Mittel auf das UIA-interne Reservierungssysteme zugreifen.

ADMs werden über das BSP / ARC System innerhalb von neun Monaten nach dem letzten Reisedatum bearbeitet oder, wenn das endgültige Reisedatum nicht festgestellt werden kann, Ersatzweise bis zum angegeben Ablaufdatum des Reisedokumentes, im Falle von Rückerstattungen innerhalb von 9 Monaten nach dem BSP / ARC-Überweisungsdatum.
Im Falle bei Einreichung seitens Interline-Partnern kann eine ADM innerhalb von 12 Monaten nach dem letzten Reisedatum ausgestellt werden.

**1. UIA ADM Richtlinien**

1.1. Die UIA wird einen ADM ausstellen, um Beträge einzuziehen oder Anpassungen an Agententransaktionen im Zusammenhang mit der Ausstellung und Verwendung von UIA-Verkehrsdokumenten vorzunehmen, die vom Agenten oder auf Anfrage des Agenten ausgestellt wurden, unabhängig davon, welche Fluggesellschaften in der Reiseroute des UIA-Reisedokuments enthalten sind . Ein ADM kann auch verwendet werden, um Beträge einzuziehen, für die kein Reisedokument ausgestellt wurde, wenn dies mit dem Agenten vereinbart wurde, beispielsweise Vorauszahlungen für Gruppenbuchungen.

1.2. Eine ADM stellt eine einzelne Abbuchung oder mehrere Abbuchungen dar, wenn der Grund für die Abbuchung Gleich ist. Unabhängige Gebühren sind nicht in demselben ADM enthalten.

1.3. Die Fluggesellschaft wird Details und ggf. unterstützende Dokumentationen beifügen, um den Grund für die Erhebung einer Gebühr in einem ADM zu verdeutlichen.

1.4. UIA teilt dem Agenten die Kontaktdaten der Abteilung der UIA mit, an die sich der Agent wenden kann, um das ADM oder die Kontaktdaten des externen Prüfers zu informieren, falls ein ADM von ihm ausgestellt wurde.

**Rückerstattungen**

2.1. Um Rückerstattungen anzupassen, wird ein ADM nur innerhalb von neun Monaten nach dem BSP / ARC-Überweisungsdatum ausgestellt, an dem das Dokument beglichen wurde. Für alle über diesen Zeitraum hinaus fälligen Gebühren vereinbart die Fluggesellschaft mit dem Agenten bilateral die beste Abrechnungsmethode und reicht nur dann eine ADM über das BSP / ARC-Verfahren ein, wenn dies vom Agenten schriftlich vereinbart wurden.

3. **Streitigkeiten**

3.1. UIA hält sich an die lokalen BSP / ARC-Verfahren Regelung, indem Agenten eine Reklamationszeittraum eingeräumt wird, um ADMs zu überprüfen und anzufechten.

3.2. Wenn ein Agent einen ADM über BSP Link / ARC anfechtet, wird UIA seine Entscheidung in Bezug auf den Streitfall in Übereinstimmung mit den lokalen BSP / ARC-Verfahren untersuchen und mitteilen.

3.3. Im Falle einer Anfechtung des Agenten einer ADM vor der Abrechnung:

A. Der Agent sollte das Online-Reklamationsformular auf BSPlink / ARC nutzen oder direkt eine E-Mail
an UIA senden.

B. UIA wird die vorgelegten Einwände untersuchen und dem Agenten die Entscheidung innerhalb von 30 Tagen nach Eingang der Reklamation mitteilen.

4. **Vorgehensweise für Agenten:**

4.1. Schulen Sie ihre Mitarbeiter in ADM-Verfahren, ihrem Zweck und der bestehenden Reklamationsfrist.

4.2. Bestreiten Sie einen ADM nicht, wenn der Grund stichhaltig ist und Sie keine gegenteiligen Beweise
 vorlegen können.

4.3. Erheben Sie einen Einwand innerhalb der BSP / ARC-Reklamationsfrist gemäß der IATA Resolution 850m.

4.4. Stellen Sie sicher, dass die Antwort, wenn ein ADM angefochten wird, detailliert und relevant ist.

4.5. Stellen Sie sicher, dass die persönlichen Kontaktdaten (Telefonnummern, Faxnummern und E-Mail-Adressen) des Agenten in BSP Link / ARC aktuell sind.

4.6. Geben Sie bei der Anmeldung einer Reklamation in BSP Link / ARC spezifische Kontaktdaten an, damit die Fluggesellschaft bezüglich des Falles Kontakt mit dem betreffenden Agenten aufnehmen kann.

|  |
| --- |
| **ADM-Kategorien**  |
| **1. Verwaltungsgebühr** |
| Gegenstand der ADM  | Eine Verwaltungsgebühr für die Bearbeitung eines ADM-Dokuments. Wenn ADM aus geschäftlichen Gründen durch die Entscheidung des Beförderers storniert wird, wird in jedem Fall eine Verwaltungsgebühr erhoben. Wenn ADM aufgrund des Fehlens eines Schuldnachweises (durch das Verfahren) storniert wird, wird die Verwaltungsgebühr storniert. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der örtlichen Landeswährung) | 20% von dem Gesamtbetrag der ADM  |
| **2. Minimalbetrag der ADM**  |
| Gegenstand der ADM | Mindestbetrag eines ADM-Dokuments jeglicher Art, ohne Verwaltungsgebühr. UIA behält sich das Recht vor, ADM für niedrigere Beträge auszustellen, in diesem Fall wird keine Verwaltungsgebühr erhoben. Wenn sich der Verstoß wiederholt, können mehrere Strafen im selben Dokument verknüpft werden. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 10 |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | - |
| **3. Nutzungsbedingungen der Tarifanwendung** |
| Gegenstand der ADM | Im Falle der Ausstellung und (oder) Neuausstellung eines Tickets: Unsachgemäße Verwendung des Tarifs mit Verstoß gegen Tarifbestimmungen: Gültigkeitsdauer, Saison, Zeit für zulässige Zwischenstopps, Tarifkombinationsregeln usw. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Die Differenz zwischen dem Tarif und der Routenbedingungen entspricht, und dem angewendeten Tarif Zugrunde liegt. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft. |
| **4. Buchungsklassen** |
| Gegenstand der ADM | Bei Ausstellung und (oder) Neuausstellung eines Tickets: Unsachgemäße Verwendung des Tarifs mit Verstoß der Tarifregeln. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Die Differenz zwischen dem höchsten veröffentlichten Tarif in der jeweiligen Serviceklasse und dem angewandten Tarif. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweis auf Details zur Ticketausstellung und Regeln der Fluggesellschaft. |
| **5. Flughafenentgelte / Flughafensteuern** |
| Gegenstand der ADM | Im Falle der Ausstellung und (oder) Neuausstellung eines Tickets: Unsachgemäße Verwendung von Flughafensteuern und anderen Gebühren. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Die Differenz zwischen der Höhe der Steuern/Gebühren, die die Beförderungskriterien erfüllen, und der Höhe der Steuern/Gebühren, die angewendet wurden. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft. |
| **6. Gepäckbeförderungsregeln** |
| Gegenstand der ADM | nsachgemäße Berechnung der Freigepäckmenge oder falsche Ausgabe des Gepäck-MCO. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 50$ für jedes falsch berechnetes Gepäcksegment.  |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft. |
| **7. Rückerstattung von Mitteln für ein Ticket** |
| Gegenstand der ADM | Im Falle einer Rückerstattung für nicht genutzte oder teilweise genutzte Tickets: Der berechnete Betrag der Rückerstattung entspricht nicht den Regeln des angewendeten Tarifs und den Regeln der Fluggesellschaft. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Die Differenz zwischen dem Erstattungsbetrag gemäß den Regeln des geltenden Tarifs und der Berechnung der Erstattung. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft. |
| **8. Neuausstellung** |
| Gegenstand der ADM | Neuausstellung des Tickets ohne Anwendung der korrekten Neuen Gebühren, falsche Berechnung des neu gennutzen Tarifs. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Höhe der Vertragsstrafe gemäß Tarifordnung, Neuberechnung auf einen höheren Tarif. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft. |
| **9. Preisermäßigungen** |
| Gegenstand der ADM | Falsche Anwendung eines Sondertarifs (Tarifs mit etwaigen Preisermäßigungen, einschließlich Alterspreisermäßigungen, Firmenpreisermäßigungen, ausgehandelte Sonderpreiseermäßigungen, Marine/Seaman Tarifsermäsigungen, Reiseveranstalterpreisermäßigungen usw.), nämlich:Das Fehlen der Angabe auf dem Ticket der in Anspruch genommenen Preisermäßigung;Die Höhe der Preisermäßigung (TP, KK etc.) ist falsch angegeben oder der entsprechende Preisermäßigungsindex fehlt im Basistarif;Das Fehlen relevanter Angaben im Feld Ticketname (INF, CH, ZZ, CD, DOB), Diplomatenkartennummer (DD) im Feld Bestätigung oder Fehlern sonstiger Informationen zur Preisermäßigung im Bestätigungsfeld oder anderen Feldern entsprechend den durch die UIA-Regeln festgelegten Anforderungen; Anwendung einer unangemessenen Preisermäßigung.  |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Unterschied zwischen dem verwendeten Tarif und dem entsprechenden veröffentlichten Tarif in derselben Buchungsklasse. Wenn der verwendeter Tarif dem veröffentlichten Tarif unmittelbar nicht entspricht, ist es notwendig eine Tariferhöhung bis zum nächsten höheren veröffentlichten Tarif in der entsprechenden Beförderungsklasse oder entsprechend der Hierarchie der Beförderungsklassen der Fluggesellschaft durchzuführen.  |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft, Beweis davon, dass der Agent keine Anhaltspunkte für die Anwendung des entsprechenden Sondertarifs hat.  |
| **10. Ticket Ausstellung** |
| Gegenstand der ADM | Falsches Ausfüllen der entsprechenden Ticketfelder;Fehlender obligatorischer **SSR SEMN ON DUTY-**Eintrag im Locator der Eintragungen und Übereinstimmung mit dem ausgestellten Ticket auf Grundlage eines Seetarifs **(SC-Code).**Falsche Anwendung eines Sondertarifs (Tarif mit allen Preisermäßigungen, einschließlich Alterspreisermäßigungen, Firmenpreisermäßigungen, ausgehandelte Sonderpreiseermäßigungen, Marine/Seaman Tarifsermäsigungen, Reiseveranstalterpreisermäßigungen usw. technische Fehler, wenn die ADM nicht zum entsprechenden veröffentlichten Tarif ausgestellt werden kann, wie in Punkt 9 „Preisermäßigungen“ angegeben ist;Eintragung eines ungültigen Reisecodes **(TP, KK und anderen)** oder fehlender Reisecode.Angabe eines falschen Preisermäßigungsbetrags (TP, UK und anderer).Anwendung eines IT-Tarifs im Tariffeld statt Angabe des Betrags des entsprechenden Tarifs und umgekehrt. Falsche Tarifberechnung. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 20 |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft. |
| **11. Provision/Kommission** |
| Gegenstand der ADM | Abfertigung eines Tickets mit der Angabe einer Kommissionsgebühr, die dem geltenden Agentenvertrag oder Anlagen zum Vertrag nicht entspricht. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Differenz zwischen dem Betrag der verwendeten Kommissionsgebühr und dem Betrag der Kommissionsgebühr, die dem geltenden Agentenvertrag oder Anlagen zum Vertrag nicht entspricht. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft. |
| **12. Abfolge von Coupons und Missbrauch**  |
| Gegenstand der ADM | 12.1. Verstoß gegen die Reihenfolge der Coupons bei der Verwendung, einschließlich der Abfertigung zusätzlicher Coupons, um den Preis des Tickets zu senken.12.2. Stornierung von Segmenten in der PNR, um die bestätigte RBD zu reduzieren. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 12.1. Differenz zwischen dem entsprechenden veröffentlichten Tarif für die gültige Route und dem angewendeten Tarif.12.2. Differenz der Höhe der Tarife zwischen der angewendeten RBD in einer solchen PNR und dem höchsten veröffentlichten Tarif des Passagierraumes auf derselben Route zuzüglich der Verwaltungsgebühr in Höhe von 3 000 US-Dollar für jeden abgefertigten Ticket, welches vom Agenten erhoben wird.  |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung und Regeln der Fluggesellschaft, Beweis davon, dass der Agent keine Anhaltspunkte für die Ausstellung von zusätzlichen Coupons hat.  |
| **13. Mehrfache Umbuchung** |
| Gegenstand der ADM | Eine mehrfache Umbuchung für einen Fluggast in Rahmen einer oder mehreren Buchungsdatensätzen (PNR) nach der dritten Buchung und Stornierung. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 50 US-Dollar für jeden Platz in der vierten und jeder anderen Umbuchung. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Geschichte des Datensatzes (der Datensätze) der Buchung (PNR) und/oder Verweisung auf die detaillierte Information über die Ticketabfertigung. |
| **14. Doppel Buchung** |
| Gegenstand der ADM | Gleichzeitige zweifache oder mehrfache Buchung für ein und denselben Fluggast, welcher logisch nicht die Reise für die gebuchte Reiseroute ausführen kann. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 10 für jedes Segment. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Geschichte des Datensatzes (der Datensätze) der Buchung (PNR) |
| **15. Probebuchung** |
| Gegenstand der ADM | Erstellung von Probebuchungen auf fiktiven Namen zum Zwecke der Tarifverrechnung, Überprüfung des Service zur Durchführung einer Schulung usw. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 10 für jedes Segment. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Historie des Datensatzes (der Datensätze) der Buchung (PNR). |
| **16. Unproduktive Segmente**  |
| Gegenstand der ADM | Im Falle von beliebigen Änderungen im Segmentenstatus der Buchung (inklusive Änderungen im Flugplan) seitens des Beförderers (weniger als 24 Stunden vor dem Abflug), Stornierung von Buchungssegmenten mit Codes HX, UN, UC, NO, SC, TK, US, PN, WK wurde durch den Agenten nicht ausgeführt. Im Falle der Stornierung eines Tickets / der Rückerstattung von Mitteln für ein Ticket, wurde die PNR nicht storniert.  |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 10 für jedes Segment. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Detaillierte Information und/oder historische Information des Datensatzes (der Datensätze) der Buchung (PNR). |
| **17. Inaktive Segmente**  |
| Gegenstand der ADM | Verwendung von passiven Segmenten oder Segmenten mit einem beliebigen Status außer НК für die Abfertigung eines Tickets im Falle des Fehlens von Plätzen in der GDS. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 200 für jedes Segment. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich der Ticketabfertigung, Detaillierte Information und/oder historische Information des Datensatzes (der Datensätze) der Buchung (PNR). |
| **18. Fiktive Ticketnummern** |
| Gegenstand der ADM | Die Verwendung von fiktiven Ticketnummern in der Buchung – eine Verwendung von fiktiven Nummern oder solchen, die früher durch andere Vorgänge/ Reisedokumente bereits verwendet wurden. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 100 |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Detaillierte Information und/oder historische Information des Datensatzes (der Datensätze) der Buchung (PNR). |
| **19. Kontaktinformation**  |
| Gegenstand der ADM | PNR beinhaltet keine direkte Kontaktinformation bezüglich des Fluggastes oder einer Kontaktinformation bezüglich der bevollmächtigten Person mit einem ganztägigen Zugang zum direkten Kontakt des Beförderers mit ihm bezüglich der Missstände bei der Beförderung. Als genügende Kontaktinformation gelten die Handynummer und die E-Mail-Adresse.Formate:**Amadeus: OSI PS CTC 1234567****Galileo: SI. PS \* CTC 1234567****Sabre: 3OSI PS CTC1234567** |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 20 |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Detaillierte Information und/oder historische Information des Datensatzes (der Datensätze) der Buchung (PNR). |
| **20. APIS/DOCS** |
| Gegenstand der ADM | PNR beinhaltet keine Information APIS (DOCS), die mittels des SSR-Feldes eingetragen wurde, im Bezug auf den Fluggast.Diese Regel bezieht sich nur auf internationale Beförderungen. Diese Regel trifft nicht auf Inlandsverkehr innerhalb der Ukraine hinzu.  |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 20 |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Detaillierte Information und/oder historische Information des Datensatzes (der Datensätze) der Buchung (PNR). |
| **21. ADM anderer Beförderer**  |
| Gegenstand der ADM | Wenn UIA eine Zahlungsaufforderung von einem anderen Beförderer im Falle der Anwendung von Tarifen anderer Beförderer, die bei UIA verfügbar sind, erhält. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Entsprechender Gesamtbetrag des Invoice anderer Beförderer, inklusive der Verwaltungsgebühr. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Entsprechender Invoice anderer Beförderer.. |
| **22. Korrekte Eingabe von APIS/DOCS Daten** |
| Gegenstand der ADM | Eintragung von absichtlich falschen, fiktiven oder unvollständigen Daten APIS/DOCS in der PNR, inklusive zufällige und gleiche Symbole.Zum Beispiel: ХХ123456, PP112233, ZZ111111 |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | Entsprechender Strafbetrag, welcher durch das Immigrationsdienst oder das Gericht des Landes des Abfluges / der Ankunft eingezogen wird. |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Bestätigung der Entrichtung der Strafe durch die Fluggesellschaft. |
| **23. Anwendung des richtigen Ticketbestandes**  |
| Gegenstand der ADM | Der Ticketbestand PS/566 kann nur für die UIA-Tarife (Fluggesellschaft-Code AL: PS), die in sich beliebige Flüge einer anderen Fluggesellschaft in der Route beinhalten und nicht beinhalten können, verwendet werden. Eine Strafe kann für ein beliebiges Ticket, welches auf PS/566 mit Anwendung eines beliebigen Tarifs einer anderen Fluggesellschaft (Fluggesellschaft-Code AL unterscheidet sich von PS), der PS-Flüge in der Route beinhalten oder nicht beinhalten kann, ausgestellt wurde, eingezogen werden. Ausnahmen stellen Reisen aus einem Abflugsort zum Bestimmungsort, Durchreise auf der Hälfte der Flugroute „hin und zurück“, zusätzliche Routen, Kombinationen einer Unterstützungsroute mit PS-Tarifen und anderen Tarifen, die in einem Ticket abgefertigt sind, dar. |
| Gesamtbetrag in US-Dollar (gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 100 |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Verweisung auf die detaillierte Information bezüglich des Tickets und des angewendeten Tarifs. |
| **24. Kosten für die Distribution (Gültig ab dem: 10.September 2021)** |
| Gegenstand der ADM | Reiseagenten sollten die maximale monatliche Anzahl von Ticketanfragen für ein Segment des Streckennetzes (gebucht / storniert) auf UIA-Flügen nicht überschreiten, im Folgenden im Bestandsverwaltungssystem als "Verhältnis der Anzahl der Aufrufe zur Anzahl der Verkäufe" bezeichnet. In dieser Hinsicht beträgt das monatliche Verhältnis der Anzahl von Aufrufen zur Anzahl von Verkäufen 500.Wenn nach 3 Monaten nachdem UIA dem Reiseagenten den Zugang zum Bestandsverwaltungssystem zur Verfügung gestellt hat, das Verhältnis der Anzahl der Aufrufe zu der Anzahl der Verkäufe 500 überschreitet, berechnet UIA dem Reiseagenten eine Provision für jede die Norm überschreitende Operation.  |
| Gesamtbetrag in US-Dollar(gleichwertiger Gesamtbetrag in der Landeswährung) | 0,00067 für jede überschreitende Transaktion.Beispiel: Im Januar hat der Reiseagent 200 Buchungen abgefertigt, aber die Gesamtanzahl von Aufrufen über den Ticketbestand für diesen Monat betrug 250000 Anfragen.Das Verhältnis der Anzahl von Aufrufen zur Anzahl von Verkäufen beträgt 1250 (250000 : 200 = 1250).Die Anzahl der die überschreitenden Transaktionen wird auf folgende Weise verrechnet: (1250 - 500) x 200 (gebuchte Segmente) = 150000 (die Norm überschreitende Transaktionen).Der Gesamtbetrag der ADM, welches der Einziehung unterliegt, beträgt 101$ (US-Dollar) (150000 x 000067 = 101$).Für eine korrekte Verrechnung des Verhältnisses der Anzahl der Aufrufe zur Anzahl der Verkäufe wird die Anzahl von der durch den Agenten getätigten aktiven Segmenten, als 1 (ein) Segment betrachtet, auch wenn aktive Segmente nicht vorhanden sind.Beispiel: Im Januar hat die Reiseagent keine Buchung getätigt und die Gesamtanzahl von Anfragen über den Ticketbestand betrug in diesem Monat 250.000. Das Verhältnis der Anzahl von Aufrufen zur Anzahl von Verkäufen beträgt 250000 Formel (250000 : 1 = 250000). die Anzahl der überschreitende Transaktionen sollte wie folgt berechnet werden: (250000 - 500) x 1 (gebuchte Segmente) = 249500 (die Anzahl der überschreitende Transaktionen sollte wie folgt berechnet werden: Der Gesamtbetrag der ADM, welches der Einziehung unterliegt, beträgt 167,17$ (US-Dollar) Formel: (249500 x 0,00067 = 167,17$) |
| Begründung der ADM-Ausstellung durch die Fluggesellschaft | Detaillierte Information und/oder historische Information über die betreffende Buchung. |